

Antwort

der Bundesregierung

**auf auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Markus Frohnmaier, Dietmar Friedhoff, Edgar Naujok, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/5181 –**

Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Bundesrepublik Deutschland unterstützt den Kosovo seit 1999 im Rahmen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit (EZ). Nach Angaben des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung konzentriert sich die deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo auf die Bereiche Ausbildung und Wirtschaftswachstum sowie Klima und Energie (www.bmz.de/de/laender/kosovo, zuletzt geprüft am 9. Januar 2023).

1. Welche Länderstrategie verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo?

Die Länderstrategie des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) für die entwicklungspolitische Zusammenarbeit mit der Republik Kosovo trat zum Dezember 2017 in Kraft.

- a) Welche Schwerpunkte werden hierbei von der Bundesregierung gesetzt, und aus welchen Gründen setzt die Bundesregierung die Schwerpunkte der Zusammenarbeit in diesen Bereichen?

Kosovo ist ein bilaterales Transformationspartnerland des BMZ. Bei diesen in der Nachbarschaft der Europäischen Union (EU) gelegenen Ländern unterstützt das BMZ die anhaltenden politischen und ökonomischen Transformationsprozesse sowie die Annäherung an die EU. Die Kooperation setzt an den zentralen Herausforderungen in Kosovo (hohe Arbeitslosigkeit, unzuverlässige, fossile Energieerzeugung und -versorgung, mangelnde/fehlende öffentliche Infrastruktur) an und konzentriert sich auf die Bereiche Ausbildung und nachhaltiges Wachstum für gute Jobs mit dem Fokus auf berufliche Bildung und Privatsektor- und Finanzsystementwicklung sowie auf Klima und Energie mit dem Fokus auf erneuerbare Energien und Energieeffizienz und nachhaltige Stadtentwicklung (Abwasser, Abfall). Darüber hinaus wird „Gute Regierungsführung“ unterstützt.

- b) Verfolgt die Bundesregierung im Kosovo das Ziel, die kosovarische Wirtschaft und vor allem die Energieproduktion auf Klimaneutralität umzustellen?

Der European Green Deal sieht vor, aus Europa bis 2050 den ersten klimaneutralen Kontinent zu machen. Ohne die Einbindung des Westbalkans bleibt die EU-Klimapolitik in ihrer Wirksamkeit begrenzt. Die Umsetzung der EU-Klimaziele – einschließlich der Klimaneutralität bis 2050 – auf dem gesamten Westbalkan als Teil des EU Green Deals ist essenziell für die Einhaltung der Pariser Klimaziele und aufgrund der starken Vernetzung der Region mit dem europäischen Binnen- und Strommarkt von hoher Bedeutung für die EU und Deutschland. Zur Umsetzung der Grünen Agenda für den Westbalkan haben sich die sechs Länder mit der Sofia-Erklärung im November 2020 zum Ziel der CO₂-Neutralität bis 2050 bekannt. Die Bundesregierung unterstützt Kosovo bei diesem Ziel mit Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz, beim Ausstieg aus fossilen Energieträgern sowie beim Ausbau der Energieinfrastruktur (Ausbau erneuerbarer Energien, Modernisierung von Übertragungsleitungen, Anbindung an das regionale Stromnetz).

- c) Auf welche Energieträger greift der Kosovo nach Kenntnis der Bundesregierung in welchem Umfang zurück (bitte die prozentualen Anteile der Energieträger an der nationalen Energieproduktion angeben)?

Kosovo deckt seinen Strombedarf zu über 90 Prozent aus Kohle. Hinzu kommen Wasserkraft aus Albanien sowie zunehmend Sonnenenergie.

- d) Spielen die Bekämpfung der Korruption, der grenzüberschreitenden Organisierten Kriminalität, des Terrorismus und der Aufbau von Rechtsstaatlichkeit in der Länderstrategie der Bundesregierung eine Rolle, und wenn ja, welche?

Die Entwicklungszusammenarbeit mit Kosovo orientiert sich vor dem Hintergrund des weiterhin bestehenden Krisenpotentials an den verbindlichen BMZ-Handlungsprinzipien für Zusammenarbeit im Kontext von Fragilität, Gewalt und Konflikt. Dazu werden die Programme der deutschen EZ konfliktensibel konzipiert. Dabei werden nicht nur der weiterhin schwelende ethnische Konflikt, sondern auch die sozioökonomischen Konfliktlinien wie auch die transnationale organisierte Kriminalität bei der friedensfördernden Ausrichtung des Portfolios berücksichtigt. Dies gilt insbesondere bei der Bewertung von Risiken und der Anwendung des Do-no-harm-Ansatzes. Korruptionsbekämpfungsmaßnahmen sind dabei als Querschnittsthema in den Vorhaben verankert.

2. Wie hoch waren seit Beginn der deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo die jeweils jährlichen Leistungen Deutschlands im Rahmen der bilateralen staatlichen und nichtstaatlichen Entwicklungszusammenarbeit sowie sonstiger ODA-fähiger Leistungen (ODA = Official Development Assistance – Öffentliche Entwicklungszusammenarbeit; bitte nach Jahren, staatlicher und nichtstaatlicher EZ sowie Technischer Zusammenarbeit [TZ] und Finanzieller Zusammenarbeit [FZ] aufschlüsseln)?

Seit welchem Jahr erhält nach Kenntnis der Bundesregierung der Kosovo ODA-fähige Leistungen der Europäischen Union?

Es wird auf die öffentlich zugängliche Datenbank der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organisation for Economic Cooperation and Development, OECD) verwiesen, die Daten ab 1960 enthält.

Darüber hinaus liefert der in der Antwort zu Frage 2 genannte EU-Aid-Explorer unter „type of aid“ (Budgethilfe) auch Daten zu dieser Frage. Weitere Informationen zur Budgetunterstützung der EU finden sich unter https://www.eea.s.europa.eu/kosovo/eu-and-kosovo_en?s=321.

7. Wie bewertet die Bundesregierung die Erfolge oder Misserfolge ihrer Entwicklungszusammenarbeit mit und der generellen Förderung des Kosovos mit besonderem Augenmerk auf die Korruptionsbekämpfung und den Aufbau von Rechtsstaatlichkeit (bitte begründen)?

Die Bundesregierung beurteilt die Wirksamkeit der EZ mit und in der Republik Kosovo positiv, gerade auch im Hinblick auf Korruptionsbekämpfung und den Aufbau von Rechtsstaatlichkeit. Der Rechtsstaatlichkeitsindex des World Justice Project (veröffentlicht im Oktober 2022) stuft Kosovo als das Land mit den zweitgrößten Fortschritten weltweit im Bereich der Rechtsstaatlichkeit ein. Der Index platzierte Kosovo auf Platz 57 der Liste der 140 Länder der Welt. Dies bedeutet eine Verbesserung um drei Plätze im Vergleich zum Vorjahr. Im EU-Länderbericht 2022 für Kosovo wurden Fortschritte bei der Arbeitsweise der Justiz und bei den Ermittlungen und der Strafverfolgung in bestimmten Fällen der organisierten Kriminalität und der Korruption auf hoher Ebene festgestellt. Die Regierung der Republik Kosovo hat im August 2021 eine Rechtsstaatsstrategie und einen entsprechenden Aktionsplan verabschiedet. Die Strategie enthält spezifische Maßnahmen, die darauf abzielen, die Integrität und Leistungsfähigkeit der Mechanismen zur Korruptionsbekämpfung in Kosovo zu verbessern, die Justiz und die Strafverfolgung zu stärken, den Zugang zur Justiz für alle zu verbessern, die Menschenrechte zu schützen, die Gleichstellung der Geschlechter zu gewährleisten und das Justizministerium zu reformieren, um seine Kapazitäten zur Umsetzung der EU-Acquis und europäischer Standards zu erhöhen. Um den Zugang zur Justiz für alle zu verbessern, hat die deutsche EZ beispielsweise den Ausbau der kostenlosen Rechtshilfe in ländlichen Gebieten in Kosovo unterstützt.

Die regionale Antikorruptionskommission SELDI (Southeast European Leadership for Development and Integrity) berichtete, dass die Republik Kosovo (im Zeitraum 2016–2021) das einzige Land mit einem Rückgang der Korruptionsfälle war. Auf dem Korruptionswahrnehmungsindex 2021 von Transparency International erreichte Kosovo 39 Punkte und belegte Platz 87 unter den 180 Ländern des Index und hat somit in den letzten zehn Jahren große Fortschritte erzielt (Platz 111 in 2013).

8. Haben die Verflechtungen von Teilen der kosovarischen Politik mit der Organisierten Kriminalität (vgl. www.nd-aktuell.de/artikel/1138751.vom-mafia-paten-zum-praesidenten.html, zuletzt geprüft am 23. Juni 2022) nach Kenntnis der Bundesregierung Auswirkungen auf die Effektivität der deutschen Entwicklungszusammenarbeit, und wenn ja, welche?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

9. Liegen der Bundesregierung Hinweise auf ein weiterhin bestehendes Zusammenwirken von Organisierter Kriminalität und kosovarischer Politik (vgl. Frage 8) vor, und wenn ja, welche?

Der Bundesregierung liegen keine Hinweise im Sinne der Fragestellung vor.

10. Hat die Bundesregierung gegenüber dem Kosovo Zusagen getroffen über die künftige Entwicklungszusammenarbeit der kommenden Jahre, und wenn ja, welche?

Zusagen werden im Rahmen der bilateralen staatlichen EZ getroffen. Im Dezember 2022 fanden die letzten Regierungsverhandlungen statt, bei denen Mittel in Höhe von 37 Mio. Euro (19,2 Mio. Euro für die Finanzielle Zusammenarbeit und 17,8 Mio. Euro für die Technische Zusammenarbeit) für die Jahre 2022 und 2023 zugesagt wurden.

11. Wie lange beabsichtigt die Bundesregierung, die staatliche und nichtstaatliche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo fortzusetzen?

Auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 2 der Kleinen Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/5244 wird verwiesen.

12. Sind der Bundesregierung Fälle von Mittelfehlverwendungen im Rahmen der derzeitigen und vergangenen staatlichen und nichtstaatlichen Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo oder sonstigen ODA-fähigen Leistungen bekannt, und wenn ja, welche (bitte nach Jahr und Fördersumme aufschlüsseln)?

Auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/13045 wird verwiesen. Der Bundesregierung sind keine Fälle von Mittelfehlverwendungen im Rahmen der EZ mit Kosovo bekannt.

13. Was sind aus Sicht der Bundesregierung die drei größten entwicklungspolitischen Erfolge, die aus der staatlichen und nichtstaatlichen Entwicklungszusammenarbeit der Bundesrepublik Deutschland mit dem Kosovo resultieren?

Die deutsche EZ hat im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Republik Kosovo zahlreiche Erfolge und Wirkungen erzielen können. Beispielhaft wird hier Folgendes genannt:

- Durch die Errichtung einer 240 km langen Hochspannungsleitung zwischen Tirana und Pristina wird Kosovo besser in das regionale und europäische Stromnetz eingebunden. Dadurch steigen die Stabilität des Netzes sowie die Versorgungssicherheit und sowohl bestehende als auch zukünftige Stromerzeugungskapazitäten können effizienter genutzt werden.
- Die deutsche EZ in Kosovo hat dazu beigetragen, dass es erstmalig eine funktionierende Abwasserversorgung in Kosovo mit perspektivischer Reichweite von rund 950 000 Einwohnern gibt, das sind rund 50 Prozent der Landesbevölkerung. Bislang wurden drei den EU-Standards entsprechende moderne Kläranlagen in den Städten Peja, Gjakova und Prizren eröffnet, die erstmalig umweltschonende, siedlungshygienisch unbedenkliche und nachhaltige Abwasserversorgung garantieren.
- Mit Hilfe der deutschen EZ wurde der Aufbau einer nachhaltigen lokalen Abfallwirtschaft unterstützt. Von 2018 bis 2021 ist die Dienstleistungserbringung um ca. 14,6 Prozent auf 90,2 Prozent (um mehr als 70 000 zusätzliche Kunden) gestiegen und der Anteil der tatsächlich eingezogenen fälligen Gebühren um ca. 16,5 Prozent auf 82 Prozent der erhobenen Gesamtsumme erhöht worden (ca. 2,6 Mio. Euro jährlich). Zudem wurden zwischen 2018 und 2021 mehr als 1 700 illegale Deponien geschlossen sowie

grundlegende lokale Strukturen geschaffen, wie beispielsweise Abfallwirtschaftsreferate in Gemeinden und moderne Tarifsysteme.

14. Welche ODA-fähigen Projekte, Maßnahmen und Programme hat die Bundesregierung in den vergangenen zehn Jahren im Kosovo gefördert oder in Auftrag gegeben (bitte nach Durchführungsorganisation, lokaler Partnerorganisation, Fördersumme, Projekttitel aufschlüsseln)?

Auf die Tabelle in der Anlage wird verwiesen.*

Zudem werden aktuell auch Regional- und Globalvorhaben sowie Austausch- und Entsendeprogramme in Kosovo durchgeführt, die nicht in der Anlage aufgeschlüsselt wurden, da eine exakte Zuordnung der Mittel für Kosovo in der Regel nicht möglich ist.

Nichtstaatliche EZ beinhaltet neben den in der Tabelle in der Anlage dargestellten Vorhaben auch die vom BMZ geförderten Programme/Projekte der Zivilgesellschaft, Kirchen, privaten Träger und Sozialstrukturträger sowie politischen Stiftungen. Die angefragten Daten hierzu sind in der Datenbank des internationalen Portals der International Aid Transparency Initiative für „Kosovo“ unter dem Link https://d-portal.org/ctrack.html#view=search&reporting_ref=DE-1&country_code=XK abrufbar sowie auf den Homepages der politischen Stiftungen öffentlich zugänglich.

Das Auswärtige Amt finanzierte im Rahmen der Krisenprävention, Stabilisierung und Friedensförderung, Klima- und Sicherheitspolitik („StabiPakt“) im Zeitraum 2013 bis 2023 bislang 44 ODA-fähige Projekte in Kosovo im Gesamtwert von insgesamt knapp 9,18 Mio. Euro, zuzüglich regionaler Projekte im Westlichen Balkan; für die regionalen Projekte ist eine länderspezifische Aufschlüsselung der Fördersummen nicht möglich.

Alle Maßnahmen im Sinne der Fragestellung, die im Rahmen der Polizeilichen Aufbau- und Ausstattungshilfe durch das Bundeskriminalamt bis zum Stichtag 30. September 2021 durchgeführt wurden, sind den Antworten der Bundesregierung auf die Kleinen Anfragen der Fraktion DIE LINKE. zu Polizei- und Zolleinsätzen im Ausland (zuletzt auf Bundestagsdrucksache 20/229 vom 8. Dezember 2021) zu entnehmen. Darüber hinaus durchgeführte ODA-fähige Maßnahmen der Polizeilichen Aufbau- und Ausstattungshilfe des Bundeskriminalamtes sind in der Anlage aufgeführt.

15. Welche Eigenanteile der Partner wurden bei den in Frage 14 erfragten Projekten, Maßnahmen und Programmen vereinbart?

Die Eigenanteile bei den in Frage 14 angesprochenen Vorhaben werden im Rahmen der staatlichen Entwicklungszusammenarbeit vorhabenspezifisch mit Blick auf individuelle Gegebenheiten, Bedarfe und Leistungsfähigkeit der Partner vereinbart und umfassen für die FZ typischerweise die Bereitstellung von Land/Grundstücken, die Übernahme von Abgaben oder die Mitfinanzierung der Investitionen aus Haushaltsmitteln oder Betriebsvermögen. Mit den Partnern der TZ werden häufig nichtmonetäre Leistungen vereinbart. Diese umfassen z. B. die Bereitstellung von Fachkräften aus Partnerbehörden, Organisation von Veranstaltungen, Teilnahme an Arbeitsgruppen, Unterstützung bei Registrierungsprozessen für Vorhaben und Personal, Bereitstellung von Räumlichkeiten.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/5623 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

16. Wurden Projekte, Maßnahmen und Programme der Entwicklungszusammenarbeit der letzten zehn Jahre mit dem Kosovo durch die Revisionen der beteiligten Ressorts der Bundesregierung oder ihrer Durchführungsorganisationen geprüft, und wenn ja, mit welchem jeweiligen Ergebnis?

In den letzten zehn Jahren wurden nachfolgende Projekte der EZ (Zuwendungen) mit Kosovo mit folgenden Ergebnissen durch die Außenrevision des BMZ geprüft:

Projekttitel	Projektträger/ Zuwendungsempfänger	Datum der Prüfung	Prüfungsergebnis
Aufbau von Frauenkooperativen zur nachhaltigen Existenzsicherung von Frauen in Kosovo	Medica Mondiale e. V.	9. Juli 2015	Prüfung mit Beanstandung; Rückzahlung i. H. v. 162 346,13 Euro
Bau eines Agrarberatungszentrums in Vushtri, Kosovo	Evangelische Zentralstelle für Entwicklungshilfe	16. Januar 2016	keine Beanstandung

Die Innenrevision der bilateralen FZ ist anlassbezogen und hat in den letzten zehn Jahren kein Vorhaben in Kosovo geprüft. Interne Wirtschaftsprüfer prüfen jährlich die FZ, insbesondere die ordnungsgemäße Mittelverwendung. Zu Kosovo gab es jedoch keinerlei Feststellungen. In der bilateralen TZ wird zurzeit ein Vorhaben in Kosovo geprüft. Es liegt dazu noch kein Abschlussbericht vor.

17. Welche konkreten Maßnahmen ergreift die Bundesregierung, um Mittel Fehlverwendungen im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo zu verhindern, aufzuklären und zu sanktionieren?

Auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 3 der Kleinen Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/1086 sowie auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 6 der Kleinen Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/5244 wird verwiesen.

18. Welches Volumen hat das deutsche EZ-Portfolio für den Kosovo aktuell?

Das Volumen des deutschen (bilateralen sowie nichtstaatlichen) EZ-Portfolios für Kosovo beträgt im Januar 2023 rund 256 Mio. Euro.

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
Finanzielle Zusammenarbeit (FZ)				
1	KfW	Finanzsystementwicklung	Kosovo-Kreditgarantiefonds (KCGF)	2.000.000,00
2	KfW	Finanzdienstleistungen zur Beschäftigungsförderung im Landwirtschaftssektor	KCGF	5.450.000,00
3	KfW	Kreditgarantiefonds III	KCGF	17.500.000,00
4	KfW	Finanzierungsfonds Berufsbildung (Challenge Fund)	Regional Challenge Fund (RCF)	7.000.000,00
5	KfW	Förderung des Energiesektors (Phase VII) - Verbesserung des Übertragungsnetzes	Übertragungsgesellschaft KOSTT	2.376.701,39
6	KfW	Energieeffizienzprogramm - Fernwärme	Termokos	10.000.000,00
7	KfW	Solarenergieprogramm I (Solar 4 Kosovo I)	KEK/Termokos	5.000.000,00
8	KfW	Solarenergieprogramm II (Solar 4 Kosovo II)	KEK/Termokos	13.950.000,00
9	KfW	Solarenergieprogramm IV (Solar 4 Kosovo IV)	KEK/Termokos	12.650.000,00
10	KfW	Abwasserentsorgung Südwest	Ministry of Economy (MoE)	4.000.000,00
11	KfW	Abwasserentsorgung Südwest, Phase II	MoE	7.000.000,00
12	KfW	Abwasserentsorgung Südwest, Phase II, Begleitmaßnahme	MoE	1.000.000,00
13	KfW	Abwasserentsorgung Südwest, Phase III	MoE	6.000.000,00
14	KfW	Abwasserentsorgung Südwest, Phase IV	MoE	8.000.000,00
15	KfW	Abwasserentsorgung Südwest, Phase IV, Begleitmaßnahme	MoE	1.000.000,00
16	KfW	Abfallmanagement	MoE	4.000.000,00
17	KfW	Abwasserentsorgung Südwest, Phase V	MoE	8.000.000,00
18	KfW	Abwasserentsorgung Südwest, Phase VI	MoE	9.500.000,00
19	KfW	Abfallwirtschaftsprogramm II	MoE	7.000.000,00
20	KfW	Abfallwirtschaftsprogramm II, Begleitmaßnahme	MoE	1.000.000,00
21	KfW	Programm Abwasser Kosovo	MoE	13.400.000,00
22	KfW	Abfallwirtschaftsprogramm III	MoE	5.000.000,00
23	KfW	Abwasser Kosovo II	MoE	15.400.000,00
24	KfW	Abfallwirtschaftsprogramm IV	MoE	7.000.000,00
Summe Finanzielle Zusammenarbeit (FZ)				173.226.701,39

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
Technische Zusammenarbeit (TZ)				
25	GIZ	Studien- und Fachkräftefonds	Ministerium für Finanzen, Arbeit und Transfer	5.424.787
26	GIZ	Capacity Development im Grundbildungssektor	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie	3.300.000
27	GIZ	Förderung von Kompetenzzentren im Rahmen der Berufsbildungsreform	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie	2.500.000
28	GIZ	Förderung der Wettbewerbsfähigkeit des Privatsektors in ländlichen Regionen	Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung	6.300.000
29	GIZ	Kommunales Landmanagement/Kataster	Ministerium für Umwelt und Raumplanung und Ministerium für Gemeindeaufsicht	750.000
30	GIZ	Aufbau nachhaltiger lokaler Dienstleistungen (Abfallwirtschaft)	Ministerium für Umwelt und Raumplanung und Ministerium für Gemeindeaufsicht	3.050.000
31	GIZ	Unterstützung des EU-Integrationsprozesses	Ministerium für europäische Integration	2.500.000
32	GIZ	Capacity Development im Grundbildungssektor	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie	9.513.285
33	GIZ	Rechtsreform in Justiz und Verwaltung	Kosovarischer Justizrat, Ministerium für Öffentliche Verwaltung	1.905.187
34	GIZ	Reform der öffentlichen Finanzsysteme, Phase III	Präsidium des kosovarischen Parlaments	2.000.000
35	GIZ	Beschäftigungsförderung Jugendlicher in Kosovo	Ministerium für Arbeit und Soziales	1.000.000
36	GIZ	Kosovo Energieeffizienz Projekt (KEEP)	Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung	3.000.000
37	GIZ	Arbeitsplätze durch Exportförderung	Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung	8.748.071
38	GIZ	Aufbau nachhaltiger lokaler Dienstleistungen (Abfallwirtschaft)	Ministerium für Lokalverwaltung	9.970.000
39	GIZ	Unterstützung des EU-Integrationsprozesses	Ministerium für europäische Integration	3.450.000
40	GIZ	Reform in Justiz und Verwaltung	Kosovarischer Justizrat	1.991.830
41	GIZ	Jugend, Beschäftigung und Ausbildung	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie	14.200.000
42	GIZ	Stärkung von Raumplanung und Landmanagement	Ministerium für Umwelt und Raumordnung	2.000.000
43	GIZ	Capacity Development im Grundbildungssektor	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie	4.736.715
44	GIZ	Gute finanzielle Regierungsführung	Ministerium für Finanzen	2.000.000

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
45	GIZ	Reform in Justiz und Verwaltung	Kosovarischer Justizrat, Ministerium für Öffentliche Verwaltung	2.102.982
46	GIZ	Stärkung von Raumplanung und Landmanagement	Ministerium für Umwelt und Raumordnung	2.000.000
47	GIZ	Innovations- und Trainingspark (ITP) Prizren	Ministerium für Finanzen, Arbeit und Transfer	5.000.000
48	GIZ	Unterstützung des Reformprozesses zur EU-Integration in Kosovo	Büro des Premierministers	5.000.000
49	GIZ	Wirtschaftsförderung zur Stabilisierung des Arbeitsmarktes	Ministerium für Industrie, Unternehmertum und Handel	6.750.826
50	GIZ	Kosovo Energie Projekt	Ministerium für Wirtschaft	1.700.000
51	GIZ	Ausbildung für den Arbeitsmarkt "Fit for Jobs"	Ministerium für Finanzen, Arbeit und Transfer; Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Technologie und Innovation	8.000.000
Summe Technische Zusammenarbeit				118.893.683,00
Zusammenarbeit mit der Wirtschaft				
52	GIZ	develoPPP: Aus-, Fort- und Weiterbildungsgänge Pflege und Ernährung in der Republik Kosovo; Entwicklungspartnerschaft mit der Wirtschaft	Heimerer Akademie	120.381,73
53	GIZ	develoPPP: Nachhaltiges Rehabilitationskonzept für das Trinkwassernetz in Gjakova	Diringer&Scheidel Rohrsanierung GmbH & Co. KG	195.120,96
54	GIZ	develoPPP: Weiterbildung zum Umgang mit kontaminierten Standorten	HPC AG	178.148,89
55	GIZ	develoPPP: Integrierte Verwaltung des Anlagevermögens für Wasserversorgungsunternehmen in Südosteuropa	Hydro-Comp Enterprises Ltd	2.214.380,77
56	GIZ	develoPPP: The vocational education in mechatronics, electrical and sanitary installations in Kosovo	Hymeri GmbH	537.979,52
57	GIZ	develoPPP: Kosovo Institute for Technology	Consistency GmbH & Co KG	198.267,00
58	GIZ	develoPPP: High Scardus Trail 2.0. Die Entwicklung eines nachhaltigen und regional gesteuerten Natur- und Alpentourismus im Süd-Ost-Balkan	Trail Angels GmbH	198.836,92
59	GIZ	develoPPP: COVID-19: Updating and sustainably improving patient/staff safety and hospital hygiene in Kosovo	Kolegji Heimerer	199.904,00
60	GIZ	develoPPP: Open Tourism Data Initiative for Emerging Destinations in Southeast Europe	Outdooractive AG	191.100,80

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
61	DAAD	Quality Network Biodiversity and Agriculture on the Balkan Peninsula (BioAgBal)	Justus-Liebig-Universität Gießen/Universität Prishtina „Hasan Prishtina“	138.276,00
62	sequa	develoPPP: Trainingsmaßnahmen für den Bio-Kräuteranbau und die Bio-Wildpflanzensammlung in Premiumqualität im Kosovo	BioTeeManufaktur Hessen GmbH/ Alko Natura, Nehat Mjeku (Organika Association), Organic Herb, Agroprodukt	416.258,00
63	sequa	Kammer- und Verbandspartnerschaft zwischen dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und Kammern in Westbalkanstaaten	Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)/ Kosovo Chamber of Commerce	920.000,00
64	sequa	Partnerschaftsprojekt zwischen der Handwerkskammer Koblenz (HwK) und Handwerksorganisationen in Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Mazedonien, Moldau, Montenegro und Serbien 2. Hauptphase	Handwerkskammer Koblenz (HwK)/ Handwerkerverband Prizren, Kosovo	1.352.450,00
65	sequa	Kammer- und Verbandspartnerschaftsprojekt zwischen dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und den Wirtschaftskammern der CEFTA-Länder	Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK)/Wirtschaftskammer Kosovo	1.523.525,00
66	sequa	Duale Berufsausbildung kosovarischer Jugendlicher in Deutschland (EPW)	HwK Dortmund/HOPE GmbH/ Wirtschaftskammer Kosovo (Oda Ekonomike e Kosovës - OEK)	667.300,00
67	sequa	Berufsbildungspartnerschaft (BBP) zwischen der Handwerkskammer Dortmund und der Wirtschaftskammer Kosovo (Oda Ekonomike e Kosoves - OEK) sowie der Berufsschule Shtjefën Gjecovi	Handwerkskammer Dortmund/ Oda Ekonomike e Kosovës (OEK) (Wirtschaftskammer Kosovo)/Partner-Berufsschule „Shtjefën Gjecovi“ (SG)	1.386.000,00
68	sequa	Berufsbildungspartnerschaft zwischen der Handwerkskammer Dortmund und der Wirtschaftskammer Kosovo sowie der Berufsschule Shtjefën Gjecovi	Handwerkskammer Dortmund/ Wirtschaftskammer Kosovo und ausgewählten kosovarische Berufsbildungseinrichtungen	1.048.500,00
69	sequa	Partnerschaftsprojekt zwischen der Handwerkskammer Koblenz und Handwerksorganisationen in Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, EJR Mazedonien, Moldau, Montenegro und Serbien	Handwerkskammer Koblenz/Oda Ekonomike e Kosovës (OEK) (Wirtschaftskammer Kosovo) Partner-Berufsschule „Shtjefën Gjecovi“ (SG)	1.260.600,00
70	sequa	Partnerschaftsprojekt zwischen den Wirtschaftsorganisationen des Landes Rheinland-Pfalz, dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und dem Mittelstandsbüro Balkan	Wirtschaftsorganisationen des Landes Rheinland-Pfalz, dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)/Handwerkerverband Prizren	2.072.600,00

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
71	sequa	Kammer- und Verbandspartnerschaft zwischen der Handwerkskammer (HWK) Koblenz und Unternehmerinnenverbänden und -vereinigungen im Westbalkan und der Ukraine	Handwerkskammer (HWK) Koblenz /Vereinigung der Unternehmerinnen im Handwerk Kosovo	940.000,00
72	sequa	Kammer- und Verbandspartnerschaft zwischen dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und den Wirtschaftskammern in Westbalkanstaaten sowie dem Chamber Investment Forum (CIF)	Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)/ Kosovo Chamber of Commerce	950.000,00
Summe Zusammenarbeit mit der Wirtschaft				16.709.629,59
Private Träger				
73	Medica Mondiale e.V	Unterstützung von Frauen-Selbsthilfegruppen zur Umsetzung ihrer Rechte auf dem Gebiet der Gesundheit, Justiz und Sozialem für Überlebende sexualisierter Gewalt im Kosovo	Keine Angabe wegen besonderem Daten- und Vertrauensschutz für die lokalen NGOs	372.986,00
74	Medica Mondiale e.V	Ermächtigen zum Handeln - umfassende Unterstützung für Frauen im Kosovo, die von SGBV betroffen sind		428.245,00
75	Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie e.V.	Förderung der respektvollen Integration der Roma in Peja und Suhareka, Kosovo		423.315,00
76	Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie	Resozialisierung von zurückgekehrten Roma-Familien aus Westeuropa, Gemeinde Prizren, Kosovo		205.317,00
77	Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. (ASB)	Stabilisierung der sozio-ökonomischen Situation von ethnischen Minderheits- und Mehrheitspopulationen im Kosovo.		978.496,00
78	Germanwatch e.V.	IKU - Eine Multiakteurspartnerschaft für die Energiewende im Kosovo		390.000,00
79	Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie	(Re)Integration von zurückgekehrten und gefährdeten Roma, Ashkali und Balkan-Ägypter*innen in Peja/Pec und Suhareka/Suva Reka, Kosovo		519.744,00
80	Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie	Reintegration von Roma-, Ashkali- und Balkan-Ägypter-Rückkehrenden aus Westeuropa, Gemeinde Prizren, Kosovo (REACH II)		531.778,00
81	Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. (ASB)	Weitere Stabilisierung der sozioökonomischen Situation von ethnischen Minderheits- und Mehrheitsgemeinschaften im Kosovo		1.000.000,00
82	CARE Deutschland e.V.	IWKA - Einbindung von Frauen in die kosovarische Agrarwirtschaft durch die Unterstützung Frauen-geführter Agrarbetriebe.		1.439.738,19

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
83	Konvoi der Hoffnung Oberhausen-Rheinhausen e. V.	Wirtschaftliche Stärkung von Landfrauen, Schaffung von Arbeitsplätzen und besserem Wohlstand durch Engagement in der Landwirtschaft		21.135,66
84	Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. (ASB)	INTEGRA - Förderung der nachhaltigen lokalen Reintegration von rückkehrenden Frauen und Jugendlichen, sowie lokalen gefährdeten Menschen im Kosovo		1.200.000,00
Summe Private Träger				7.510.754,85
Länder und Kommunen				
85	Kommunale Partnerschaft zwischen Troisdorf in NRW mit der Gemeinde Suhareke (Mushtisht) im Kosovo durch die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) bei Engagement Global (EG)	Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften	Gemeinde Suhareke	288,90
86	Kommunale Partnerschaft zwischen Kirchhain in Hessen mit der Gemeinde Viti (Smire) im Kosovo durch die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) bei Engagement Global (EG)	Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften	Gemeinde Viti	13.905,69
Summe Länder und Kommunen				14.194,59
Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG)				
87	Eisen- & Stein- Holding GmbH	Studie zur Erstellung eines Businessplans für die Investition in ein Analytik-Labor als Dienstleister für die Stahlindustrie	nicht vorhanden	197.307,00
88	Bylmeti sp.h.k.	Erhöhung der Produktivität und des Einkommens bei lokalen Milchproduzenten	nicht vorhanden	197.307,00
Summe Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG)				394.614,00
Auswärtiges Amt				
89	AWO Nürnberg e.V.	Rückkehrhilfen, Krisenintervention, Angebote für Kinder und Jugendliche im Kosovo	entfällt	1.243.500,00
90	Diakonie Trier gGmbH	Psychosoziale Unterstützung in Mitrovica - Traumatherapie und Bewältigung	Kosovo Ministry of health	1.292.464,00

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
Finanziell				
91	Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. (ASB)	Konfliktstabilisierung und -prävention durch multidimensionale sozioökonomische Unterstützung für benachteiligte Familien und Einrichtungen in 6 Gemeinden im Kosovo	Kommunale Körperschaften und zivilgesellschaftliche Organisationen	160.740,00
92	ASB	Sozioökonomische Unterstützung für vulnerable Minderheits- und Mehrheitshaushalte im Kosovo	Kommunale Körperschaften und zivilgesellschaftliche Organisationen	182.397,00
93	ASB	Integrierte Sozioökonomische Unterstützung für die vulnerabelsten Minderheits- und Mehrheitshaushalte in vier Gemeinden im Kosovo	Kommunale Körperschaften und zivilgesellschaftliche Organisationen	227.240,00
94	ASB	Integrated Socio-economic support to most vulnerable minority and majority households in Kosovo“	Kommunale Körperschaften und zivilgesellschaftliche Organisationen	193.000,00
95	ASB	Integrierte sozio-ökonomische Unterstützung auf Gemeindeebene (Gemeinden Fushe Kosova/Kosovo Polje u.	Kommunale Körperschaften	258.096,00
96	ASB	Einkommen und berufliche Perspektiven schaffende Maßnahmen in 2 Gemeinden	Kommunale Körperschaften und zivilgesellschaftliche Organisationen	60.000,00
97	Lokale NGO KCSS	Fostering Inter-Ethnic Cooperation and Reconciliation	entfällt	174.110,00
98	Deutsche Stiftung für Internationale Rechtliche Zusammenarbeit (IRZ) e.V.	Beratung im Bereich der Bekämpfung von Geldwäsche in Kosovo 2022-2023	KOS Ministry of Justice	184.320,00
99	Lokale NGO Centre for Peace and Tolerance	Enhancing inclusion of minority graduates in local and central level public administration in Kosovo	entfällt	597.820,00
100	Lokale NGO Diakonie Kosova	Rückkehr in Würde und Sicherheit - Wiedereingliederung von Rückkehrern	entfällt	817.759,00
101	Lokale NGO Humanitarian Law Center	Monitoring the work and court sessions of the Kosovo Special Chambers	entfällt	29.778,00
102	Lokale NGO Caritas Kosovo	Intercultural resources in KOS - Interkultureller Austausch	entfällt	150.000,00
103	ECFR Deutschland gGmbH	Supporting the Prishtina-Belgrade Negotiation Process 2022	EUSR for the Pristina-Belgrad dialogue	268.988,00
104	ECFR Deutschland gGmbH	Supporting the Re-Start of the Prishtina-Belgrade Negotiation Process	EUSR for the Pristina-Belgrad dialogue	284.033,00
105	Lokale NGO Kosova Democratic Institute	Observing early parliamentary elections of February 14, 2021	entfällt	96.554,00
106	Lokale NGO Kosova Democratic Institute	Promoting a well-informed and participatory process in the final phase of the Kosovo-Serbia dialog	entfällt	21.200,00
107	Lokale NGO Kosova Democratic Institute	Support to Domestic Elections Monitoring	entfällt	200.008,00
108	Lokale NGO Kosova Democratic Institute	Corruption through citizens's eyes and voices	entfällt	14.825,00

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
109	Lokale NGO Kosova Democratic Institute	Wahlbeobachtung Parlamentswahl 2017	entfällt	49.993,00
110	Lokale NGO Kosova Democratic Institute	Wahlbeobachtung Kommunalwahl 2017	entfällt	
111	Lokale NGO ADRC	Fostering Mutual understanding and development	entfällt	35.231,00
112	United Nations Office for Project Services - UNOPS	Supply of specialized medical supplies for protection / treatment of COVID-19 in Kosovo	Kosovo Ministry of health	150.000,00
113	Lokale NGO Media Center Caglavica	Slobodno Srbski - Information für Kosovaren in Serbischer Sprache	entfällt	39.800,00
114	Lokale NGO Jahjaga Foundation	20 years after: Survivors of Sexual Violence in Kosovo	entfällt	22.810,00
115	Lokale NGO European Centre for Minority Issues (ECMI)	Support to the Integration of the Serbian Language Education System within Kosovo's Legal and Institutional Framework	entfällt	132.025,00
116	Lokale NGO Mitrovica Rock School	Music connects: Reconciling youth of former Yugoslavia	entfällt	79.993,00
117	Lokale NGO Mitrovica Rock School	Composing Peace: Conflict transformation through music	entfällt	76.232,00
118	Lokale NGO Mitrovica Rock School	Mitrovica Rock School - Ethnische Veröhnung durch Musik	entfällt	50.250,00
119	Lokale NGO Mus-e Kosova	"Let's Play Together" - interethnische Versöhnung durch Kultur	entfällt	22.708,00
120	Democracy for Development	„Vote 4 Democracy“ - Förderung der wahlteilnahme von jungen Menschen	entfällt	49.581,00
121	Südosteuropagesellschaft e.V. (SOG)	Kosovo: Einbindung der Zivilgesellschaft in politische Transformationsprozesse mit besonderem Fokus auf die kommunale Ebene	Kommunale Körperschaften in KOS	83.727,00
122	SOG	Internationaler Workshop "Shaping the Future in Kosovo: Civil Society's Questions and Answers to current issues"	Journalisten, Wissenschaftler, Zivilgesellschaftsvertreter aus KOS	24.170,00
123	UN Development Programme	Reform of the Judicial Bar Exam in Kosovo	KOS Justizministerium	96.180,00
124	HELP e.V.	Armutsbekämpfung durch Förderung von Existenzgründungen (Phase II)	GIZ, KOS Strafvollzugsbehörden	1.000.000,00
125	HELP e.V.	Armutsbekämpfung durch Förderung von Existenzgründungen (Phase I)	GIZ, KOS Strafvollzugsbehörden	96.760,00
126	AMICA e.V.	Förderung des Unternehmertums von Frauen im öffentlichen Raum	entfällt	72.759,00
127	Lokale NGO SPARK	Scholarships for Minorities and Vulnerable Groups	entfällt	94.400,00
128	Kosovo Property Agency	Expertenssekundierung	entfällt	88.400,00
129	Kosovo Property Agency	Unterstützung der Arbeit der KPA - Klärung von Eigentumsrechten	entfällt	253.000,00
130	EU Special Representative Office Kosovo	Expertenssekundierung	entfällt	89.100,00

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
Finanziell 131	Lokale NGO MOST / European Network of Election Monitoring	International election observation mission for the Local elections in Kosovo 2013	Lokale NGO most	79.961,00
	Lokale NGO Centre for Communities Development (CRZ)	GET OUT THE VOTE CAMPAIGN in KOSOVO for November 2013 local elections	entfällt	39.840,00
Summe Auswärtiges Amt (AA)				9.183.752,00
Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)				
133	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf	Vernetzung und ENTwicklung eines HoRizont Europa Verbundprojektes (VENTURE): Aufbau eines sektorenübergreifenden transeuropäischen Forschungsnetzwerkes, welches medizinische, wissenschaftliche, technische, regulatorische und ethische Expertisen vereinigt mit dem Ziel der Digitalisierung des Atemwegsmanagements	University of Prishtina, Prishtina	47.262,15
134	Universitätsklinikum Halle (Saale)	Verbundprojekt: Förderung von Innovationsfähigkeit zum Einsatz humanoider Robotik in der Gesundheitsversorgung im Westbalkan durch gespiegelte Transformation und partizipative Entwicklung; Teilvorhaben: Konzeptionelle Anleitung und wissenschaftliche Begleitung zum Aufbau des Spiegellabors (rFCL)	Heimerer Kolleg, Pristina	194.982,65
135	Justus-Liebig-Universität Gießen	Plattform zur Implementierung der Risikobewertung von Pflanzenschutzmitteln in Südosteuropa PIRAP SEE	University of Prishtina, Prishtina	79.588,64
136	Technische Universität Berlin	Optimierung des Schienengüterverkehrs im Kosovo durch Identifikation von infrastrukturseitigen Problemstellen	NewCo Ferronikeli Complex LLC, Glogoc; Kosovarische Eisenbahn Infrastruktur SHA Infrakos, Fushe	68.261,76
137	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	Generation In-Between: Geschichte, Psychologie und Politik der "Kinder der Balkankriege"	University of Prishtina, Prishtina	49.788,83
Summe Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)				439.884,03
Bundesministerium für Finanzen (BMF)				
138	GIZ/bevecon GmbH	Beratung in Privatisierungs- und Beteiligungsfragen	entfällt	79.388,02
Summe Bundesministerium für Finanzen (BMF)				79.388,02
Bundesministerium für Gesundheit (BMG)				
139	AOK (Nordost)	Beratungsleistungen zur Einführung einer gesetzlichen Krankenversicherung in der Republik Kosovo	Health Insurance Fund Kosovo (Teil des KOS Gesundheitsministeriums)	120.000,00
Summe Bundesministerium für Gesundheit (BMG)				120.000,00

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
Bundesministerium des Inneren und für Heimat (BMI)				
140	BKA	Einsatzfahrzeuge Transport	Kosovo Police - Organized Crime Division	64.950,00
141	BKA	Einsatzfahrzeug	Kosovo Police - Organized Crime Division	35.085,00
142	BKA	Vorbereitungsmodul Stipendiaten	Kosovo Police - International Law Enforcement Cooperation Unit	22.384,51
143	BKA	Aufbaumodul Stipendiaten	Kosovo Police	2.661,88
144	BKA	Aufbaumodul Stipendiaten	Kosovo Police	2.526,66
145	BKA	Unterstützung Pandemie Covid19	Kosovo Police	40.827,52
146	BKA	Basismodul Stipendiaten	Kosovo Police - Directorate of International Cooperation in the Field of Law Enforcement (KP-ILECU)	2.210,49
147	BKA	Drogensubstanztest	Kosovo Police	230,06
148	BKA	Einsatzfahrzeuge	Kosovo Police - Zentrale Ermittlungsabteilung	45.400,00
149	BPOL	Ausbildungs- und Ausstattungshilfen (ABH/ ASH) im Rahmen der Polizeilichen Aufbauhilfe (PAH) zugunsten der Kosovarischen Polizei	KOS Innenministerium	5.891,34
150	BPOL	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	5.047,45
151	EULEX	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	1.850.620,79
152	UNMIK	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	11.880,77
153	BPOL	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	22.869,08
154	EULEX	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	1.154.137,42
155	BPOL	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	6.596,81
156	EULEX/ UNMIK	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	1.248.410,80
157	BPOL	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	16.585,85
158	EULEX/ UNMIK	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	540.595,55
159	BPOL	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	9.712,25
160	EULEX	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	350.622,60
161	UNMIK	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	31.683,25
162	EULEX	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	184.048,96
163	UNMIK	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	27.772,01

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
Finanzziel	BPOL	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	491.000,00
165	EULEX	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	289.500,00
166	UNMIK	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	43.900,00
167	EULEX	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	190.733,73
168	UNMIK	PAH (ABH/ ASH)	KOS Innenministerium	46.197,48
Summe Bundesministerium des Inneren und für Heimat (BMI)				6.744.082,26
Bundesministerium für Justiz (BMJ)				
169	Deutsche Stiftung für Internationale Rechtliche Zusammenarbeit (IRZ) e.V.	2015: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Anti-Korruptions-Agentur, Generalstaatsanwaltschaft, Präsidialamt, nationaler Koordinator für Korruption der Republik Kosovo	17.906,73
170	IRZ	2016: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Justizministerium der Republik Kosovo, Kosovo Prosecutorial Council (Staatsanwaltschaftsrat der Republik Kosovo), UNICEF Kosovo	63.502,08
171	IRZ	2017: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Verfassungsgericht und Oberster Gerichtshof der Republik Kosovo	57.490,07
172	IRZ	2018: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Verfassungsgericht und Oberster Gerichtshof der Republik Kosovo, Kosovo Judicial Council (hoher Justizrat der Republik Kosovo)	93.534,11
173	IRZ	2019: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Kosovo Prosecutorial Council (Staatsanwaltschaftsrat der Republik Kosovo), Justizministerium der Republik Kosovo	90.291,09
174	IRZ	2020: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Verfassungsgericht und Oberster Gerichtshof der Republik Kosovo, Justizministerium der Republik Kosovo	339.402,59
175	IRZ	2021: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Verfassungsgericht und Oberster Gerichtshof der Republik Kosovo, Justizministerium der Republik Kosovo	449.455,51
176	IRZ	2022: Gesetzgebungsberatung, Aus- und Weiterbildung in Kosovo	Verfassungsgericht und Oberster Gerichtshof der Republik Kosovo, Justizministerium der Republik Kosovo	297.849,04
Summe Bundesministerium für Justiz (BMJ)				1.409.431,22

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion AfD, BT-Drs. 20/5181 "Deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit dem Kosovo"

Nr.	Durchführungsorganisation	Projektname	Lokale Partnerorganisation	Fördersumme (in Euro)
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)				
177	BMWK Verwaltungspartnerschaft	Further Strengthening the Training Capacities of the Kosovo Institute of Public Administration (KIPA)	Kosovo Institute of Public Administration	185.168,58
178	Berlin Economics	Erschließung von Auslandsmärkten - German Economic Team Kosovo		560.000,00
179	GIZ	Internationale Klimaschutzinitiative (IKI) - Capacity Development für Klimapolitik im Westbalkan, MOE und Zentralasien (Phase II): Einzelmaßnahme "Climate Protection in Kosovo through Energy Efficient Water and Wastewater Services"	Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung des Kosovo	84.602,92
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)				829.771,50
GESAMT				335.555.886,45

